

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung

Gremium	Finanz-, Haushalts- und Liegenschaftsausschuss
Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 06.02.2025
Sitzung Nummer:	5 (FHLA/5/2025)
Sitzungsdauer:	16:00 - 17:34 Uhr
Sitzungsort:	Landratsamt Stendal, Hospitalstraße 1 - 2, Neubau, Sitzungssaal "Stendal"

Patrick Puhmann
Landrat

Protokollführung

Anwesend:

Vorsitz

Herr Patrick Puhmann

Mitglieder

Frau Sandra Matzat
Frau Annegret Schwarz
Herr André Stallbaum
Herr Jürgen Teubner
Herr Bernd Witt

Stellvertreter

Herr Nico Schulz

Vertretung für Herrn Brohm

von der Verwaltung

Frau Susanne Hoppe
Herr Sebastian Stoll

Abwesend:

Mitglieder

Herr Andreas Brohm
Herr Klaus Schmotz

entschuldigt

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 3. Sitzung des Finanz-, Haushalts- und Liegenschaftsausschusses vom 17.10.2024
- 5 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 4. Sitzung des Finanz-, Haushalts- und Liegenschaftsausschusses vom 28.11.2024
- 6 Beitrittsbeschluss zur Verfügung des Landesverwaltungsamtes zur Haushaltssatzung 2025
Vorlage: 128/2025
- 7 Anpassung der Kooperationsvereinbarung zur Fähre Ferchland-Grieben
Vorlage: 076/2024

- 7.1 Änderungsantrag zur Kooperationsvereinbarung für die Fähre Ferchland-Grieben
Vorlage: 124/2025
 - 8 Nutzung des Deutschlandtickets im ländlichen Bereich im Landkreis Stendal
- Antrag der Fraktion FDP - Bündnis 90/Die Grünen - Landwirte für die Region zur DS 824/2024
- Anerkennung Deutschlandticket im Landkreis Stendal
Vorlage: 846/2024
 - 9 Information über die Aufnahme eines Kommunalkredites für das Haushaltsjahr 2023 und die Umschuldung von Krediten im Haushaltsjahr 2024
Vorlage: 114/2025
 - 10 Umschuldung von Krediten im Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 117/2025
 - 11 Umsetzung des § 2b Umsatzsteuergesetzes - Verlängerung des Optionszeitraums
Vorlage: 121/2025
 - 12 Zustimmung zur Annahme einer Zuwendung seitens der Sparkasse Altmark West zum 30. Musikfest Altmark
Vorlage: 125/2025
 - 13 Sicherung der zukünftigen Ärzteversorgung im Landkreis Stendal
Vorlage: 116/2025
 - 14 Anfragen und Anregungen
 - 21 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
 - 22 Schließung der Sitzung
-

Protokoll

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Landrat eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Da es keine Änderungsanträge gibt, wird die Tagesordnung zur Abstimmung gestellt.

einstimmig beschlossen

zu TOP 3 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen durch Einwohner gestellt.

zu TOP 4 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 3. Sitzung des Finanz-, Haushalts- und Liegenschaftsausschusses vom 17.10.2024

Da es keine Einwände gibt, wird der öffentliche Teil der Niederschrift vom 17.10.2024 zur Abstimmung gestellt.

einstimmig beschlossen

zu TOP 5 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 4. Sitzung des Finanz-, Haushalts- und Liegenschaftsausschusses vom 28.11.2024

Da es keine Einwände gibt, wird der öffentliche Teil der Niederschrift vom 28.11.2024 zur Abstimmung gestellt.

einstimmig beschlossen

**zu TOP 6 Beitrittsbeschluss zur Verfügung des Landesverwaltungsamtes zur Haushaltssatzung 2025
Vorlage: 128/2025**

Frau Otto erläutert die Thematik anhand einer Power-Point-Präsentation. Diese ist auch im Informationsportal des Landkreises Stendal eingestellt.

Frau Schwarz fragt, ob keine Investitionsmaßnahmen gestrichen wurden.

Frau Otto und Frau Hoppe erklären, dass es diesbezüglich keine Beschränkungen, außer in Bezug auf die Sporthalle der Sekundarschule Osterburg, im Beitrittsbeschluss gab. Dafür ist aber auch wichtig, dass die Einnahmen aus dem Verkauf eines Objektes eingehen. Es wurde allerdings auch suggeriert, dass ein Nachtragshaushalt möglich ist.

Frau Schwarz fragt, wie durch die Haushaltssperre 8,8 Mio. € eingespart werden sollen?

Frau Otto antwortet, dass es unrealistisch ist, dass 8,8 Mio. € dadurch eingespart werden. Wichtig ist, dass der Landrat eine Haushaltssperre verhängt und somit immer die Unabweisbarkeit begründet werden muss.

Herr Schulz möchte wissen, warum die Unabweisbarkeit zur Sanierung der Sporthalle in Osterburg begründet werden konnte.

Frau Otto erläutert, dass die Aussage des Landesverwaltungsamtes dazu war, dass eine Unabweisbarkeit bei Sporthallen erst vorliegt, wenn der Sportunterricht nicht mehr stattfinden kann.

Frau Matzat hinterfragt, ob es jetzt Fortschritte zum Verkauf des Jenny-Marx-Heims gibt.

Der Landrat antwortet, dass dazu im späteren Teil der Sitzung noch Ausführungen getätigt werden.

Herr Teubner stellt fest, dass der Hauptsitz von Mercer verlagert wurde. Welche finanziellen Konsequenzen hat dies für den Landkreis Stendal?

Der Landrat antwortet, dass es in der Konzernstruktur eine Änderung gab. Es hat somit zu einigen Ausfällen in Arneburg-Goldbeck und somit auch zu Ausfällen in der Kreisumlage geführt. Er schlägt vor, dass auch Vertreter von Mercer zu einer Sitzung des Fachausschusses für Wirtschaftsförderung eingeladen werden können, um über diese Strukturänderung zu berichten.

Herr Teubner hinterfragt, ob es eine Aufstellung gibt, wie viel Einbuße es durch die Strukturänderung gab.

Der Landrat antwortet, dass eine solche Aufstellung nicht vorliegt.

Da es keine weiteren Fragen gibt, wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt.

einstimmig zugestimmt

zu TOP 7 Anpassung der Kooperationsvereinbarung zur Fähre Ferchland-Grieben
Vorlage: 076/2024

Der Landrat führt in die Thematik ein und erläutert die Vorlage. Er teilt mit, dass der Änderungsantrag der Fraktion Landwirte-FDP durch die Fraktion heute zurückgezogen wurde.

Frau Schwarz fragt, welche Aussagen es durch Herrn Dr. Burchhardt dazu gab, wie künftig höhere Einnahmen generiert werden können.

Frau Hoppe antwortet, dass Herr Dr. Burchhardt und Frau Kramper im Bauausschuss am 23.01.2025 dazu einige Ausführungen getätigt haben. Unter anderem soll an der Marketingstrategie und der Öffentlichkeitsarbeit gepfeilt werden. Zudem informierten sie darüber, dass ab April 2025 eine neue Preisstaffel geltend gemacht werden soll.

Herr Staudt stellt fest, dass sich in § 4 Abs. 5 der Kooperationsvereinbarung im Gegensatz zu der alten Vereinbarung eine eklatante Änderung ergeben hat.

Der Landrat antwortet, dass diese Änderung durch die NJL bereits rückgängig gemacht wurde und die Kooperationsvereinbarung in diesem Paragraphen wieder der alten Fassung angepasst wurde. Dazu wurde am 28.01.2025 auch ein Schreiben mit den Austauschanlagen zu Anlage 1 und Anlage 5 an die Kreistagsmitglieder versandt. Somit sind dazu alle Unstimmigkeiten geklärt.

Frau Schwarz formuliert folgenden Änderungsantrag zu Vorlage:

„Wir beantragen für das Jahr 2025 eine einmalige Zahlung des Zuschusses für die Fähre Ferchland-Grieben in Höhe von 30.000 €.“

Der Landrat lässt sodann über den Änderungsantrag abstimmen:

- ➔ 4 x Ja 2 x Nein 1 x Enth.
- ➔ Mehrheitlich angenommen

beraten

Ja 4 Nein 2 Enthaltung 1 Befangen 0

zu TOP 7.1 Änderungsantrag zur Kooperationsvereinbarung für die Fähre Ferchland-Grieben
Vorlage: 124/2025

abgesetzt oder zurückgezogen

zu TOP 8 Nutzung des Deutschlandtickets im ländlichen Bereich im Landkreis Stendal
- Antrag der Fraktion FDP - Bündnis 90/Die Grünen - Landwirte für die Region zur DS
824/2024 - Anerkennung Deutschlandticket im Landkreis Stendal
Vorlage: 846/2024

Frau Hoppe erläutert, dass es sich hierbei um einen Antrag aus dem Jahr 2024 handelt. Da zu diesem Antrag eine Fahrgasterhebung durchgeführt werden musste, lagen verlässliche Zahlen erst im Oktober 2024 vor. Die Erhebung hat gezeigt, dass es bei einer Umsetzung des Änderungsantrages zu enormen Zeitverschiebungen auf der Linie kommen würde und somit auch ein Anschluss an die Bahn nicht mehr gewährleistet werden kann.

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und digitale Infrastruktur hat bereits im November einstimmig dafür plädiert, den Antrag abzulehnen.

einstimmig abgelehnt

**zu TOP 9 Information über die Aufnahme eines Kommunalkredites für das Haushaltsjahr 2023 und die Umschuldung von Krediten im Haushaltsjahr 2024
Vorlage: 114/2025**

Frau Otto führt in die Vorlage ein.

Es werden keine Fragen gestellt.

zur Kenntnis genommen

**zu TOP 10 Umschuldung von Krediten im Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 117/2025**

Frau Otto führt in die Vorlage ein.

Es werden keine Fragen gestellt.

einstimmig zugestimmt

**zu TOP 11 Umsetzung des § 2b Umsatzsteuergesetzes - Verlängerung des Optionszeitraums
Vorlage: 121/2025**

Frau Hoppe führt in die Vorlage ein.

Herr Stallbaum fragt, ob der Landkreis diesbezüglich mit einem Steuerberater zusammenarbeitet.

Frau Hoppe bejaht dies.

Da es keine weiteren Fragen gibt, wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt.

einstimmig zugestimmt

**zu TOP 12 Zustimmung zur Annahme einer Zuwendung seitens der Sparkasse Altmark West zum 30. Musikfest Altmark
Vorlage: 125/2025**

Der Landrat erläutert die Vorlage.

Da es keine Fragen gibt, wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt.

einstimmig zugestimmt

**zu TOP 13 Sicherung der zukünftigen Ärzteversorgung im Landkreis Stendal
Vorlage: 116/2025**

Der Landrat erläutert die Vorlage.

Herr Stallbaum fragt, ob die Möglichkeit besteht, die Anzahl der Stipendien zu reduzieren und dafür die Summe pro Stipendium zu erhöhen. Zudem möchte er wissen, wie die Auswahl der Stipendiaten erfolgt.

Der Landrat erklärt, dass die Bewerbungen für die Stipendien über die Kassenärztliche Vereinigung laufen. Bei den Vorstellungsgesprächen nimmt der Landkreis in der Regel aber auch teil.

Frau Schwarz hinterfragt, wie sie die 50.000 € zusammensetzen, welche als finanzielle Auswirkungen vermerkt sind.

Der Landrat sichert hierzu eine Prüfung zu. Es wird eine tabellarische Zusammenstellung bis zur Sitzung des Kreistages nachgereicht.

Frau Schwarz möchte wissen, ob mit diesem Beschluss ein Verstoß gegen die Haushaltsverfügung vorliegt.

Der Landrat verneint dies. Die Kosten fallen erst ab 2026 an und müssen erst im Haushaltsplan 2026 eingeplant werden.

Frau Matzat fragt, welche Verpflichtungen die Stipendiaten eingegangen sind, die seit 2020 ein Stipendium erhalten haben.

Der Landrat sichert hierzu eine schriftliche Antwort zu.

Herr Stallbaum verweist noch einmal auf seine erste Frage zu Beginn des Tagesordnungspunktes. Er wird dies noch einmal mit seiner Fraktion besprechen und eventuell einen Antrag zum Kreistag diesbezüglich einreichen.

Da es keine weiteren Fragen gibt, wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt.

einstimmig zugestimmt

zu TOP 14 Anfragen und Anregungen

Frau Hoppe informiert darüber, dass der Verkauf der ehemaligen Frauen- und Kinderklinik abgewickelt wurde.

Herr Schulz teilt mit, dass im Kreistag ein Antrag zu Arbeitsgelegenheiten für Asylbewerber beschlossen wurde. Die Stadt Osterburg hatte damals Arbeitsgelegenheiten benannt und hat eine Vereinbarung mit dem Landkreis geschlossen. Wurden noch weitere Vereinbarungen mit anderen Kommunen abgeschlossen?

Herr Stoll verneint dies.

Da es keine weiteren Anfragen gibt, wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

zu TOP 21 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Landrat gibt bekannt:

Im Tagesordnungspunkt 19 - DS 133/2025 – wurde der Abschluss eines Mietvertrages für die Rettungswache Osterburg ab dem 01.12.2025 einstimmig **beschlossen**.

zu TOP 22 Schließung der Sitzung

Die Sitzung wird um 17:34 Uhr geschlossen.

